

## Inhaltsübersicht

Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXIX

### 1. Kapitel. Grundlagen

§ 1. Staat und Gesellschaft .....	1
§ 2. Öffentliches und privates Recht .....	4
§ 3. Liberales und soziales Recht .....	14
§ 4. Gesetz und Recht .....	21
§ 5. Der Stufenbau der Rechtsordnung .....	45
§ 6. Der Aufbau der Privatrechtsordnung .....	65
§ 7. Der Aufbau des BGB .....	70
§ 8. Der Geltungsbereich des BGB .....	79
§ 9. Die Entwicklung des BGB .....	83
§ 10. Die Grundprinzipien des BGB .....	93

### 2. Kapitel. Die Personen

#### 1. Abschnitt. Natürliche Personen

§ 11. Die Rechtsfähigkeit .....	117
§ 12. Die Handlungsfähigkeit .....	129
§ 13. Der Persönlichkeitsschutz .....	137
§ 14. Name, Wohnsitz und Staatsangehörigkeit .....	148
§ 15. Der Verbraucher .....	157

#### 2. Abschnitt. Juristische Personen

§ 16. Die Grundstrukturen .....	165
§ 17. Der Verein .....	177
§ 18. Die Stiftung .....	214

### 3. Kapitel. Die Rechtsverhältnisse

§ 19. Die Grundstrukturen .....	221
§ 20. Die subjektiven Rechte .....	231
§ 21. Die Rechtsdurchsetzung .....	258
§ 22. Die Verjährung .....	279
§ 23. Fristen und Termine .....	294

### 4. Kapitel. Die Rechtsgegenstände

§ 24. Die Grundstrukturen .....	299
§ 25. Sachen .....	304
§ 26. Unkörperliche Gegenstände .....	315
§ 27. Nutzungen und Lasten .....	324

## **Inhaltsübersicht**

<b>5. Kapitel. Die Rechtsgeschäfte</b>	
<b>1. Abschnitt. Grundlagen</b>	
§ 28. Der Tatbestand des Rechtsgeschäfts .....	329
§ 29. Arten der Rechtsgeschäfte .....	338
<b>2. Abschnitt. Willenserklärungen</b>	
§ 30. Der Geltungsgrund .....	355
§ 31. Der äußere Tatbestand .....	358
§ 32. Der innere Tatbestand .....	363
§ 33. Abgabe und Zugang .....	374
§ 34. Die Geschäftsfähigkeit .....	386
§ 35. Die Auslegung .....	406
<b>3. Abschnitt. Verträge</b>	
§ 36. Vorvertragliche Rechtsbeziehungen .....	427
§ 37. Der Vertragsabschluss .....	435
§ 38. Der Dissens .....	454
§ 39. Die Vertragsgestaltung .....	457
<b>4. Abschnitt. Willensmängel</b>	
§ 40. Niedrige Willenserklärungen .....	465
§ 41. Anfechtbare Willenserklärungen .....	472
§ 42. Die Störung der Geschäftsgrundlage .....	511
§ 43. Widerrufsrechte nach Vertragsabschluss .....	520
<b>5. Abschnitt. Formale und materiale Wirksamkeitsvoraussetzungen</b>	
§ 44. Die Form des Rechtsgeschäfts .....	525
§ 45. Gesetzlich verbotene Rechtsgeschäfte .....	544
§ 46. Sittenwidrige Geschäfte .....	551
§ 47. Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	569
§ 48. Der Diskriminierungsschutz .....	590
<b>6. Abschnitt. Die Stellvertretung</b>	
§ 49. Allgemeine Grundlagen .....	598
§ 50. Die Vollmacht .....	625
§ 51. Vertreterhandeln ohne Vertretungsmacht .....	651
<b>7. Abschnitt. Bedingung, Befristung und Zustimmung</b>	
§ 52. Bedingte Geschäfte .....	661
§ 53. Die Befristung .....	672
§ 54. Zustimmungsbedürftige Geschäfte .....	675
<b>8. Abschnitt. Die Unwirksamkeit</b>	
§ 55. Arten der Unwirksamkeit .....	685
§ 56. Die Teilnichtigkeit .....	693
§ 57. Die Umdeutung .....	700
§ 58. Die Bestätigung .....	703
Paragraphenregister .....	707
Sachverzeichnis .....	725

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Inhaltsübersicht .....	VII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXIX

## 1. Kapitel. Grundlagen

	Seite
§ 1. Staat und Gesellschaft	
I. Sinn der Unterscheidung .....	1
1. Das Paradigma der Privatrechtsgesellschaft .....	2
2. Das Paradigma des Staates .....	2
II. Relativität der Unterscheidung .....	2
1. Rechtsstaatliche Interdependenzen .....	2
2. Sozialstaatliche Interdependenzen .....	3
3. Ökonomische Interdependenzen .....	3
III. Gesamtschau .....	3
§ 2. Öffentliches und privates Recht	
I. Kompetenzen .....	5
1. Legislative .....	5
a) Verhältnismäßigkeitsgrundsatz .....	5
b) Wesensgehaltsgarantie .....	5
c) Begründungspflicht .....	6
2. Exekutive .....	7
a) Gesetzesbindung .....	7
b) Relativierungen .....	7
3. Judikative .....	8
a) Rechtsfortbildung .....	8
b) Relativierungen .....	9
4. Privatrechtssubjekte .....	9
a) Privatautonomie .....	9
b) Relativierungen .....	10
II. Interessen .....	10
III. Rangverhältnisse .....	11
IV. Zuordnungssubjekte .....	11
V. Gesamtschau .....	12
1. Praktische Bedeutung der Abgrenzung .....	12
2. Verflechtungen zwischen beiden Rechtsgebieten .....	13
§ 3. Liberales und soziales Recht	
I. Schutzmfang .....	15
1. Liberale Grund- und Menschenrechte .....	15
2. Soziale Grund- und Menschenrechte .....	16
II. Disponibilität .....	16
1. Wahrnehmung von Rechten .....	16
a) Liberale Rechte .....	16
b) Soziale Rechte .....	17

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
2. Abdingbares Recht .....	17
a) Funktion .....	17
b) Eingriff .....	17
c) Auslegung .....	18
3. Zwingendes Recht .....	18
a) Drittinteressen .....	18
b) Gemeinwohlinteressen .....	18
c) Parteiinteressen .....	18
4. Halbzwingendes Recht .....	20
a) Zeitliche Reichweite .....	20
b) Personelle Reichweite .....	20
c) Inhaltliche Reichweite .....	20
III. Ähnlichkeiten zwischen liberalen und sozialen Rechten .....	20
 § 4. Gesetz und Recht	
I. Bindung an das Gesetz .....	22
1. Gesetzesbegriff .....	22
a) Rechtsverordnungen .....	22
b) Satzungen (öffentlich-rechtlich) .....	22
c) Gewohnheitsrecht .....	22
d) Gerichtsurteile .....	24
e) Herrschende Meinungen .....	26
f) Verkehrssitten und Handelsbräuche .....	26
g) Technische Normen und berufsständische Regeln .....	27
h) Verträge .....	27
i) Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	28
j) Vereinssatzungen .....	28
k) Tarifverträge .....	28
l) Gesamtschau .....	28
m) Unionsrecht .....	29
2. Bindungswirkung .....	29
a) Vorverständnis .....	29
b) Uminterpretation .....	30
c) Auslegungscanones .....	30
d) Rangfolge .....	34
e) Auslegung der Verfassung .....	36
f) Auslegung des Unionsrechts .....	37
II. Bindung an das Recht .....	38
1. Korrigierende Funktion .....	38
a) Lex corrupta .....	39
b) Allgemeine Derogationsvoraussetzungen .....	41
2. Ergänzende Funktion .....	43
a) Lückenfeststellung .....	43
b) Rechtsfortbildungskompetenz .....	44
c) Lückenfüllung .....	44
 § 5. Der Stufenbau der Rechtsordnung	
I. Der Vorrang des Grundgesetzes .....	46
1. Geschichtliche Entwicklung .....	46
2. Schutz der Menschenwürde .....	47
a) Die allseitige Wirkkraft des Art. 1 Abs. 1 GG .....	47
b) Die Funktion der Menschenrechte gem. Art. 1 Abs. 2 GG .....	48

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Schutz der Grundrechte .....	48
a) Die Lehre von der unmittelbaren Drittirkung .....	49
b) Die Lehre von der mittelbaren Drittirkung .....	49
c) Die Lehre von den Schutzpflichten .....	50
d) Die soziale Dimension .....	50
4. Verfassungskonforme Gesetzgebung .....	52
5. Verfassungskonforme Rechtsprechung .....	52
II. Der Vorrang des Unionsrechts .....	53
1. Das primäre Unionsrecht .....	54
a) Die Bindung der Unionsorgane .....	54
b) Die Bindung der Mitgliedstaaten .....	55
c) Die partielle Bindung Privater .....	56
2. Sekundäres Unionsrecht .....	56
a) Die Verordnung .....	56
b) Die Richtlinie .....	57
III. Der Vorrang des Völkerrechts .....	61
1. Die Menschenrechte gem. Art. 1 Abs. 2 GG .....	61
2. Die allgemeinen Regeln des Völkerrechts gem. Art. 25 GG .....	61
3. Die Übernahme des Völkervertragsrechts gem. Art. 59 Abs. 2 GG .....	61
4. Die völkerrechtskonforme Auslegung .....	64
<b>§ 6. Der Aufbau der Privatrechtsordnung</b>	
I. Das BGB als Teil der Privatrechtsordnung .....	66
1. Der Begriff des „bürgerlichen Rechts“ .....	66
2. Der allgemeine Geltungsanspruch des BGB .....	66
3. Sonderregelungen im BGB .....	66
II. Privatrechtliche Gesetze neben dem BGB .....	67
1. Gründe für den Erlass eigenständiger Gesetze .....	67
2. Der Begriff des „Sonderprivatrechts“ .....	67
3. Der Geltungsanspruch privatrechtlicher Sondergesetze .....	69
<b>§ 7. Der Aufbau des BGB</b>	
I. Das Pandektenystem .....	71
1. Die fünf Bücher des BGB .....	71
2. Die Kritik am Fünfbüchersystem .....	71
II. Der Allgemeine Teil im Pandektenystem .....	72
1. Funktion des Allgemeinen Teils .....	72
2. Struktur des Allgemeinen Teils .....	73
3. Kritik am Allgemeinen Teil .....	73
4. Fortschreibung des Allgemeinen Teils .....	74
III. Der Gesetzesstil .....	75
1. Kasuistischer Stil .....	75
2. Abstrahierender Stil .....	75
3. Pauschalierender Stil .....	76
4. Narrativer Stil .....	76
IV. Die Gesetzestterminologie .....	77
1. Juristische Fachsprache .....	77
2. Legaldefinitionen .....	77
3. Beweislastregelungen .....	78
4. Vermutungen .....	78
5. Fiktionen .....	78
6. Verweisungen .....	78

## Inhaltsverzeichnis

§ 8. Der Geltungsbereich des BGB	Seite
I. Zeitlicher Geltungsbereich .....	79
1. Normalwirkung .....	80
2. Rückwirkung .....	80
3. Vorwirkung .....	81
II. Sachlicher Geltungsbereich .....	81
III. Räumlicher Geltungsbereich .....	82
1. Internationales Privatrecht .....	82
2. Interlokales Privatrecht .....	83
§ 9. Die Entwicklung des BGB	
I. Entstehungsgeschichte .....	83
II. Kaiserreich und Weimarer Republik .....	85
III. Drittes Reich .....	86
IV. Besatzungszeit .....	88
V. Deutsche Demokratische Republik .....	88
VI. Bundesrepublik .....	89
VII. Europäische Union .....	90
VIII. Interpretationsgeschichte .....	91
§ 10. Die Grundprinzipien des BGB	
I. Das Fundamentalprinzip des gegenseitigen Achtens .....	94
1. Die Anerkennung der Person als Rechtssubjekt .....	95
a) Die Person als Subjekt von Rechten .....	95
b) Die Person als Adressat von Pflichten .....	96
2. Die Selbstverantwortung der Person .....	96
a) Willensfreiheit als Prämisse .....	96
b) Verantwortlichkeit für Unrecht .....	98
c) Verantwortlichkeit für Risiken .....	98
d) Verantwortlichkeit für Erklärungen .....	99
II. Das Prinzip der Freiheit .....	100
1. Privatautonomie .....	100
a) Staatlicher Schutz .....	100
b) Geltungsgrund .....	100
c) Erscheinungsformen .....	101
2. Vertragsfreiheit .....	102
a) Abschlussfreiheit .....	102
b) Gestaltungsfreiheit .....	102
c) Formfreiheit .....	103
3. Allgemeine Handlungsfreiheit .....	103
III. Das Prinzip des Sozialen .....	104
1. Materielle Leistungsrechte .....	104
a) Positive Leistungsrechte .....	104
b) Negative Leistungsrechte .....	104
c) Primat des Selbsterhalts .....	105
2. Informationelle Leistungsrechte .....	105
a) Recht auf Auskunft .....	105
b) Recht auf Aufklärung .....	105
c) Recht auf Kontrahierung .....	106
3. Ideelle Schutzrechte .....	106
a) Schutz vor Perspektivlosigkeit .....	106
b) Schutz vor Identitätsverlust .....	107

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
c) Schutz existentieller Lebensbereiche .....	108
d) Schutz bei fehlender Verantwortlichkeit .....	109
e) Schutz des Schwachen .....	111
4. Kollektive Schutzrechte .....	112
a) Schutz der Familie .....	112
b) Schutz der Koalitionen .....	113
c) Verbandsklage .....	113
d) Schadensverteilung .....	114
IV. Das Prinzip des Vertrauensschutzes .....	114
1. Anwendungsgebiete .....	114
2. Voraussetzungen .....	115
3. Rechtsfolgen .....	115

## 2. Kapitel. Die Personen

### 1. Abschnitt. Natürliche Personen

#### § 11. Die Rechtsfähigkeit

I. Begriff .....	118
II. Dauer .....	119
1. Beginn .....	119
2. Ende .....	120
III. Partielle Extensionen .....	122
1. Der nasciturus .....	122
a) Integritätschutz .....	122
b) Vermögensschutz .....	124
c) Schutzbeginn .....	125
2. Der nondum conceptus .....	125
3. Der Verstorbene .....	125
a) Schutz des Leichnams .....	125
b) Postmortaler Persönlichkeitsschutz .....	126
IV. Beweisfragen .....	128
1. Das Personenstandsregister .....	128
2. Die Verschollenheit .....	128

#### § 12. Die Handlungsfähigkeit

I. Natürliche Willensfähigkeit .....	130
1. Voraussetzungen .....	130
2. Relevanzbereiche .....	130
II. Deliktsfähigkeit .....	131
1. Deliktsunfähigkeit .....	131
2. Beschränkte Deliktsfähigkeit .....	131
III. Geschäftsfähigkeit .....	132
1. Geschäftsunfähigkeit .....	132
2. Beschränkte Geschäftsfähigkeit .....	132
3. Uneingeschränkte Geschäftsfähigkeit .....	132
IV. Einwilligungsfähigkeit .....	133
1. Medizinrecht .....	133
a) Alleinige Einwilligungszuständigkeit der Eltern .....	133
b) Alleinige Einwilligungszuständigkeit des Kindes .....	134
c) Kumulative Einwilligungszuständigkeit von Eltern und Kind .....	134

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
d) Einwilligungsverbote .....	135
e) Einwilligungszuständigkeit des Betreuers .....	136
2. Datenschutzrecht .....	136
3. Sonstige Rechtsgebiete .....	136
V. Vorsorgliche Selbstbestimmung .....	136
1. Betreuungsverfügung .....	137
2. Vorsorgevollmacht .....	137
3. Patientenverfügung .....	137
 § 13. Der Persönlichkeitsschutz	
I. Besondere Persönlichkeitsrechte .....	138
1. Einordnung .....	138
2. Namensschutz .....	138
II. Allgemeines Persönlichkeitsrecht .....	139
1. Zivilrechtliche Ausprägung .....	139
2. Verfassungsrechtliche Ausprägung .....	139
3. Europarechtliche Ausprägung .....	139
III. Zivilrechtliche Fallgruppen .....	140
1. Recht auf Achtung der personalen Integrität .....	140
a) Verletzung der Person .....	140
b) Ausnutzung der Person .....	141
c) Ausforschung der Person .....	143
d) Herabsetzung der Person .....	144
e) Missachtung der Person .....	145
2. Recht auf Achtung der sozialen Integrität .....	145
a) Entstellung der Person .....	145
b) Bloßstellung der Person .....	146
IV. Aktiv- und Passivlegitimation .....	147
1. Berechtigte .....	147
2. Verpflichtete .....	148
V. Rechtsfolgen .....	148
 § 14. Name, Wohnsitz und Staatsangehörigkeit	
I. Der Name .....	149
1. Geschützte Namensarten .....	149
a) Pseudonym .....	150
b) Domain-Name .....	150
c) Firma .....	151
d) Weitere Extensionen .....	152
2. Verschiedene Verletzungsformen .....	153
a) Namensleugnung .....	153
b) Namensanmaßung .....	153
c) Beeinträchtigungen anderer Art .....	154
3. Rechtsfolgen einer Namensrechtsverletzung .....	154
4. Disponibilität der Namensrechte .....	154
II. Der Wohnsitz .....	155
1. Begriff des Wohnsitzes .....	155
2. Begründung und Aufhebung des Wohnsitzes .....	155
a) Gewillkürter Wohnsitz .....	156
b) Gesetzlicher Wohnsitz .....	156
III. Die Staatsangehörigkeit .....	157

## Inhaltsverzeichnis

§ 15. Der Verbraucher	Seite
I. Begriff des Verbrauchers .....	158
1. Natürliche Person .....	158
a) Generalisierung .....	158
b) Extensionen .....	158
2. Abschluss eines Rechtsgeschäfts .....	159
a) Vorvertraglicher Schutz .....	160
b) Genereller Schutz .....	160
3. Zweckentsprechung .....	160
a) Keine gewerbliche Tätigkeit .....	160
b) Keine selbständige berufliche Tätigkeit .....	160
II. Abgrenzungen .....	161
1. Existenzgründer .....	161
2. Mischgeschäfte .....	161
3. Personenmehrheit .....	161
4. Arbeitnehmer .....	162
5. Hilfspersonen .....	162
6. Scheinunternehmer .....	162
III. Schutz des Verbrauchers .....	163
1. Allgemeines Schuldrecht .....	163
2. Besonderes Schuldrecht .....	163
IV. Unternehmer .....	163

## 2. Abschnitt. Juristische Personen

### § 16. Die Grundstrukturen

I. Kennzeichen der juristischen Person .....	166
1. Rechtsfähigkeit .....	166
a) Entstehen .....	166
b) Erlöschen .....	166
c) Umfang .....	166
2. Handlungsfähigkeit .....	167
3. Theoretische Erklärungsmodelle .....	169
4. Vereinigungsfreiheit .....	169
a) Gründungs- und Beitrittsfreiheit .....	169
b) Vereins- und Verbandsautonomie .....	170
II. Arten der juristischen Person .....	170
1. Juristische Personen des öffentlichen Rechts .....	171
2. Eintragener, „rechtsfähiger“ Verein .....	171
3. Kapitalgesellschaften .....	171
a) Aktiengesellschaft (AG) .....	171
b) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) .....	172
c) Eintragene Genossenschaft (e. G.) .....	172
4. Stiftung .....	173
III. Gesamthandsgemeinschaften .....	173
1. Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR) .....	174
2. Handelsrechtliche Personengesellschaften .....	174
a) Offene Handelsgesellschaft (OHG) .....	174
b) Kommanditgesellschaft (KG) .....	175
c) Verbindungen zwischen Personen- und Kapitalgesellschaften .....	175
3. Nicht eingetragener, „nicht rechtsfähiger“ Verein .....	175
IV. Bruchteilsgemeinschaften .....	176
1. Allgemeine Bruchteilsgemeinschaft .....	176

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
2. Wohnungseigentum .....	177
a) Miteigentum .....	177
b) Eigentümergemeinschaft als Verband sui generis .....	177
§ 17. Der Verein	
I. Gründung des Vereins .....	179
1. Vertragsschluss .....	179
a) Anfängliche Nichtigkeitsfolgen .....	179
b) „Fehlerhafter Verein“ .....	180
2. Vereinssatzung .....	180
a) Geltungsgrund .....	180
b) Inhalt .....	181
3. Vorverein .....	182
a) Haftung .....	182
b) Identität .....	183
II. Erlangung der Rechtsfähigkeit als juristische Person .....	183
1. Idealverein .....	183
a) Voraussetzungen der Eintragung .....	184
b) Zurückweisung der Anmeldung .....	184
c) Vornahme der Eintragung .....	184
d) Konstitutivwirkung der Eintragung .....	184
e) Publizitätswirkung der Eintragung .....	185
2. Wirtschaftlicher Verein .....	186
a) Subsidiarität gegenüber anderen Rechtsformen .....	186
b) Konzession .....	186
c) Abgrenzung zum Idealverein .....	186
III. Vereinsorgane .....	188
1. Mitgliederversammlung .....	188
a) Einberufung .....	188
b) Aufgaben .....	189
c) Beschlussfassung .....	189
d) Beschlussmängel .....	190
e) Ausführung .....	191
2. Vorstand .....	191
a) Arten der Vertretungsmacht .....	191
b) Umfang der Vertretungsmacht .....	192
c) Interne Beschlussfassung .....	193
d) Interne Geschäftsführungsbefugnis .....	193
e) Bestellung und Beendigung .....	194
3. Sonstige Organe .....	195
4. Haftung des Vereins für seine Organe .....	195
a) Abgrenzungen .....	196
b) Schadensersatzbegründende Handlungen .....	197
c) Zurechenbare Personen .....	198
d) Annex: Haftung des Repräsentanten .....	199
IV. Mitgliedschaft .....	199
1. Erwerb der Mitgliedschaft .....	199
a) Beitrittserklärung .....	199
b) Aufnahmeeerklärung .....	199
c) Aufnahmefzwang .....	200
2. Mitgliedschaftsverhältnis .....	201
a) Satzungautonomie .....	201

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
b) Rechte der Mitglieder .....	201
c) Pflichten der Mitglieder .....	203
d) Zulässigkeit und Grenzen einer Vereinsstrafe .....	203
3. Verlust der Mitgliedschaft .....	205
V. Beendigung des Vereins .....	206
1. Auflösung .....	207
a) Voraussetzungen .....	207
b) Rechtsfolgen .....	207
2. Verlust der Rechtsfähigkeit als juristische Person .....	207
a) Entziehung .....	207
b) Verzicht .....	207
3. Erlöschen .....	207
a) Ohne vorangehendes Liquidationsverfahren .....	207
b) Mit vorangehendem Liquidationsverfahren .....	208
VI. Nicht eingetragener, „nicht rechtsfähiger“ Verein .....	209
1. Gründung .....	209
2. Status .....	209
3. Normenlage .....	210
4. Kompetenzen .....	210
a) Erbfähigkeit .....	210
b) Namensrecht .....	211
c) Vereinsvermögen .....	211
d) Grundbuchfähigkeit .....	211
e) Parteifähigkeit .....	212
5. Haftungsregime .....	212
a) Haftung des Vereins .....	212
b) Haftung der Mitglieder .....	212
c) Haftung der Handelnden .....	213
§ 18. Die Stiftung	
I. Begriff und Merkmale der rechtsfähigen Stiftung .....	215
II. Begriff und Kennzeichen der unselbständigen Stiftung .....	216
III. Errichtung einer rechtsfähigen Stiftung .....	217
1. Stiftungsgeschäft unter Lebenden .....	217
2. Stiftungsgeschäft von Todes wegen .....	218
3. Behördliche Anerkennung .....	218
IV. Verfassung und Organisation der Stiftung .....	219
<b>3. Kapitel. Die Rechtsverhältnisse</b>	
§ 19. Die Grundstrukturen	
I. Das Wesen des Rechtsverhältnisses .....	222
1. Terminologie .....	222
2. Personale Beziehung .....	223
3. Entstehung .....	223
a) Gründe .....	223
b) Erwerb .....	224
4. Dauer .....	225
II. Die einzelnen Elemente .....	225
1. Arten von Berechtigungen .....	226
a) Subjektive Rechte .....	226

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
b) Befugnisse .....	226
c) Erwerbsaussichten .....	226
d) Empfangszuständigkeiten .....	226
2. Arten von Belastungen .....	227
a) Rechtspflichten .....	227
b) Gebundenheiten .....	227
c) Obliegenheiten .....	228
d) Lasten .....	229
III. Der Übergang der Rechtsstellung .....	229
1. Gründe .....	229
a) Rechtsgeschäftliche Übertragung .....	229
b) Gesetzlicher Übergang .....	229
c) Hoheitsakt .....	230
2. Umfang .....	230
a) Gesamtrechtsnachfolge .....	230
b) Einzelrechtsnachfolge .....	230
§ 20. Die subjektiven Rechte	
I. Der Begriff des subjektiven Rechts .....	233
II. Die Essentialia subjektiver Rechte .....	235
III. Die Arten subjektiver Rechte .....	235
1. Unterscheidungen nach dem Inhalt des Rechts .....	236
a) Persönlichkeitsrechte .....	236
b) Herrschaftsrechte .....	236
c) Ansprüche .....	238
d) Gestaltungsrechte .....	239
e) Aneignungsrechte .....	243
f) Anfallsrechte .....	243
g) Mitwirkungsrechte .....	244
h) Zusammenschau .....	244
2. Unterscheidungen nach der Wirkkraft des Rechts .....	245
a) Absolute und relative Rechte .....	245
b) Der Schutz .....	246
c) Die Insolvenz .....	247
d) Die Verdinglichung obligatorischer Rechte .....	247
IV. Die Schranken subjektiver Rechte .....	248
1. Tatbestand und Schranke .....	248
2. Allgemeine Schranken .....	249
3. Missbrauchsschranken .....	250
a) Das Schikaneverbot gem. § 226 .....	250
b) Die sittenwidrige Schädigung gem. § 826 .....	251
c) Die treuwidrige Rechtsausübung gem. § 242 .....	251
4. Fallgruppen treuwidriger Rechtsausübung .....	252
a) Vorangegangenes Verhalten .....	252
b) Aktuelles Verhalten .....	253
c) Widersprüchliches Verhalten .....	254
d) Verwirkung .....	255
§ 21. Die Rechtsdurchsetzung	
I. Konkurrenzen .....	259
1. Kumulative Konkurrenz .....	259
2. Alternative Konkurrenz .....	259

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
3. Normverdrängende Konkurrenz .....	259
4. Anspruchsnormenkonkurrenz .....	260
5. Anspruchskonkurrenz .....	261
II. Gegennormen .....	262
1. Einwendungen .....	262
a) Rechtshindernde Einwendungen .....	263
b) Rechtsvernichtende Einwendungen .....	263
2. Einreden .....	263
a) Dauernde Einreden .....	264
b) Aufschiebende Einreden .....	264
c) Anspruchsbeschränkende Einreden .....	264
III. Verfahrensrecht .....	265
1. Streitgegenstand .....	265
2. Verteidigungsmittel .....	267
IV. Eigenmächtige Durchsetzung .....	267
1. Notwehr .....	268
a) Notwehrlage .....	268
b) Notwehrhandlung .....	270
c) Rechtsfolgen .....	272
2. Notstand .....	273
a) Verteidigungsnotstand .....	273
b) Angriffsnotstand .....	273
c) Allgemeiner Notstand .....	275
3. Selbsthilfe .....	275
a) Selbsthilfelage .....	275
b) Selbsthilfehandlung .....	276
c) Rechtsfolgen .....	277
d) Besondere Selbsthilferechte .....	277
V. Sicherheitsleistung .....	278
§ 22. Die Verjährung	
I. Grundlagen .....	280
1. Zweck .....	280
2. Anwendungsbereich .....	281
3. Ausgestaltung .....	282
4. Abgrenzung zu Ausschlussfristen .....	282
5. Vereinbarungen .....	282
6. Treu und Glauben .....	283
II. Fristen .....	284
1. Besondere Verjährungsfristen .....	284
a) Verjährungsfrist von 30 Jahren .....	284
b) Verjährungsfrist von 10 Jahren .....	285
c) Verjährungsfrist von 5 Jahren .....	286
d) Verjährungsfrist von 2 Jahren .....	286
e) Verjährungsfrist von 6 Monaten .....	286
2. Regelmäßige Verjährungsfrist .....	286
a) Kenntnisabhängige Frist von 3 Jahren .....	286
b) Kenntnisunabhängige Höchstfristen .....	287
III. Hindernisse .....	289
1. Hemmung .....	289
2. Ablaufhemmung .....	292
3. Neubeginn .....	292

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
IV. Rechtsfolgen .....	293
1. Recht zur Leistungsverweigerung .....	293
2. Ausschluss der Rückforderung .....	293
3. Recht zur Aufrechnung und Zurückbehaltung .....	293
4. Fortbestand dinglicher Sicherheiten .....	293
5. Verjährung von Nebenleistungen .....	293
§ 23. Fristen und Termine	
I. Anwendungsbereich .....	294
II. Fristbeginn .....	295
III. Fristende .....	295
<b>4. Kapitel. Die Rechtsgegenstände</b>	
§ 24. Die Grundstrukturen	
I. Terminologie .....	299
1. Herrschafts- und Verfügungsobjekte .....	300
2. Sprachgebrauch des Gesetzes .....	300
II. Abgrenzung zu Rechtssubjekten .....	301
1. Die eigene Person .....	301
a) Persönlichkeitsrecht .....	301
b) Körperteile .....	301
c) Keimzellen .....	302
2. Die verstorbene Person .....	303
3. Die andere Person .....	304
§ 25. Sachen	
I. Sachbegriff .....	305
1. Anwendungsbereich .....	305
2. Abgrenzung zu anderen Objekten .....	305
a) Öffentliche Sachen .....	305
b) Unbeherrschbare Dinge .....	306
c) Tiere .....	306
II. Sacharten .....	306
1. Bewegliche und unbewegliche Sachen .....	306
2. Vertretbare und unvertretbare Sachen .....	307
3. Verbrauchbare und nicht verbrauchbare Sachen .....	308
4. Annex: Sacheinheiten und Sachgesamtheiten .....	308
III. Sachbestandteile .....	309
1. Bestandteile im Allgemeinen .....	309
a) Wesentliche Bestandteile .....	309
b) Unwesentliche Bestandteile .....	310
2. Grundstücksbestandteile im Besonderen .....	311
a) Wesentliche Bestandteile eines Gebäudes .....	311
b) Rechte als wesentliche Bestandteile .....	312
c) Scheinbestandteile .....	312
IV. Sachzubehör .....	313
1. Voraussetzungen .....	313
2. Rechtsfolgen .....	314
a) Verpflichtungsgeschäfte .....	314
b) Verfügungsgeschäfte .....	314
c) Hypothekenhaftung .....	315
d) Zwangsversteigerung .....	315

## Inhaltsverzeichnis

§ 26. Unkörperliche Gegenstände	Seite
I. Geistige Werke .....	315
II. Abbildungen der Persönlichkeit .....	317
III. Rechte als Herrschaftsobjekte .....	317
IV. Abgrenzung zum Unternehmen .....	317
V. Abgrenzung zum Vermögen .....	318
1. Der Begriff des Vermögens .....	318
a) Das Vermögen im haftungsrechtlichen Sinn .....	318
b) Das Vermögen im wirtschaftlichen Sinn .....	319
c) Das Vermögen im schadensrechtlichen Sinn .....	319
2. Das Vermögen im Rechtsverkehr .....	320
a) Verfügungsgeschäfte .....	320
b) Verpflichtungsgeschäfte .....	320
c) Deliktsrechtlicher Schutz .....	321
d) Zwangsvollstreckung .....	321
3. Sondervermögen .....	321
a) Mehrere Vermögen desselben Inhabers .....	321
b) Gemeinschaftliches Vermögen mehrerer Inhaber .....	323
§ 27. Nutzungen und Lasten	
I. Sachfrüchte .....	325
1. Unmittelbare Sachfrüchte .....	325
2. Mittelbare Sachfrüchte .....	326
II. Rechtsfrüchte .....	326
1. Unmittelbare Rechtsfrüchte .....	326
2. Mittelbare Rechtsfrüchte .....	326
III. Erträge eines Unternehmens .....	326
IV. Nutzungen .....	327
V. Verteilung der Früchte .....	327
VI. Verteilung der Lasten .....	328
VII. Ersatz der Gewinnungskosten .....	328
 <b>5. Kapitel. Die Rechtsgeschäfte</b>	
<b>1. Abschnitt. Grundlagen</b>	
§ 28. Der Tatbestand des Rechtsgeschäfts	
I. Voraussetzungen .....	329
1. Essentialia .....	329
2. Wirksamkeitsvoraussetzungen .....	330
II. Abgrenzungen .....	331
1. Geschäftähnliche Handlungen .....	331
2. Realakte .....	332
3. Gefälligkeitshandlungen .....	332
a) Auslegung der Erklärung .....	333
b) Schranken rechtlicher Bindung .....	334
c) Schuldverhältnisse ohne primäre Leistungspflichten .....	334
d) Haftungsmilderungen .....	335
4. Einwilligungen .....	336
5. Willensbetätigungen .....	337
§ 29. Arten der Rechtsgeschäfte	
I. Ein- und mehrseitige Rechtsgeschäfte .....	339
1. Einseitige Rechtsgeschäfte .....	339

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
2. Verträge .....	339
3. Beschlüsse .....	340
II. Unterscheidung nach Rechtsgebieten .....	341
1. Schuldrechtliche Geschäfte .....	341
2. Sachenrechtliche Geschäfte .....	341
3. Familienrechtliche Geschäfte .....	342
4. Erbrechtliche Geschäfte .....	342
III. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte .....	342
1. Das Trennungsprinzip .....	342
2. Verpflichtungsgeschäfte .....	344
3. Verfügungsgeschäfte .....	344
a) Verfügungsgegenstand .....	344
b) Verfügungsbefugnis .....	345
c) Verfügungsberechtigter .....	345
d) Verfügungsverbote .....	346
e) Rechtsgeschäftliche Verfügungsbeschränkungen .....	347
f) Wirkkraft .....	348
g) Sonderformen .....	349
IV. Kausale und abstrakte Geschäfte .....	349
1. Kausale Geschäfte .....	349
2. Abstrakte Geschäfte .....	350
3. Das Abstraktionsprinzip .....	351
a) Inhalt .....	351
b) Relativierungen .....	351
c) Sinn und Zweck .....	353
V. Entgeltliche und unentgeltliche Geschäfte .....	353

## 2. Abschnitt. Willenserklärungen

### § 30. Der Geltungsgrund

I. Willenstheorie .....	355
II. Erklärungstheorie .....	356
III. Geltungstheorie .....	356
1. Die Doppelfunktion der Willenserklärung .....	356
2. Die Verantwortlichkeit für die Willenserklärung .....	357

### § 31. Der äußere Tatbestand

I. Zweck der Erklärung .....	359
II. Arten der Erklärung .....	359
1. Ausdrückliche Erklärungen .....	359
2. Konkludente Erklärungen .....	360
III. Bedeutungen von Schweigen .....	361
1. Schweigen als Nullum .....	361
2. Schweigen als Willenserklärung .....	361
3. Schweigen als Vertrauenstatbestand .....	362
4. Schweigen als Fiktionstatbestand .....	363

### § 32. Der innere Tatbestand

I. Kompetenzielle Voraussetzungen .....	365
1. Handlungsfreiheit .....	365
a) Exogene Beeinträchtigungen .....	365
b) Endogene Beeinträchtigungen .....	365

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
c) Schadensersatzhaftung .....	366
2. Willensfreiheit .....	366
a) Altersgrenzen .....	366
b) Geistesstörungen .....	366
c) Schadensersatzhaftung .....	366
II. Intentionale Voraussetzungen .....	367
1. Kommunikationswille .....	367
a) Terminologie .....	367
b) Konstellationen .....	367
c) Erforderlichkeit .....	368
d) Schadensersatzhaftung .....	368
2. Partizipationswille .....	368
a) Terminologie .....	368
b) Konstellationen .....	369
c) Erforderlichkeit .....	369
d) Schadensersatzhaftung .....	369
III. Materiale Anforderungen .....	370
IV. Gegenpositionen .....	370
1. Die Lehre von der willenlosen Willenserklärung .....	370
2. Die Lehre vom Handlungswillen .....	371
3. Die Lehre von der Erklärungsfahrlässigkeit .....	372
4. Die Lehre vom erforderlichen Geschäftswillen .....	372
V. Elektronische Erklärungen .....	372
1. Automatisierte Systeme .....	373
2. Autonome Systeme .....	373
§ 33. Abgabe und Zugang	
I. Abgabe der Erklärung .....	374
1. Manifestation des Willens .....	374
2. Nichtempfangsbedürftige Willenserklärungen .....	375
3. Empfangsbedürftige Willenserklärungen .....	375
II. Zugang der Erklärung .....	376
1. Zugang unter Abwesenden .....	376
a) Risikoverteilung .....	376
b) Machtbereich des Empfängers .....	377
c) Zeitpunkt des Zugangs .....	378
d) Maßnahmen des Zugangsersatzes .....	380
2. Zugang unter Anwesenden .....	380
a) Schriftliche Erklärungen .....	381
b) Mündliche Erklärungen .....	381
III. Einschaltung einer Mittelperson .....	382
1. Mittelperson als Vertreter .....	382
2. Mittelperson als Bote .....	382
IV. Zugangshindernisse .....	384
1. Risikosphäre .....	384
2. Zugangsvereitelung .....	384
3. Pflichtverletzung .....	385
V. Widerruf vor oder bei Zugang .....	385
§ 34. Die Geschäftsfähigkeit	
I. Fehlen der Geschäftsfähigkeit .....	387
1. Altersstufen .....	387

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
2. Störungen der Geistestätigkeit .....	387
a) Temporäre Geschäftsfähigkeit .....	388
b) Partielle Geschäftsfähigkeit .....	388
c) Relative Geschäftsfähigkeit .....	388
II. Rechtsfolgen der Geschäftsunfähigkeit .....	389
1. Nichtigkeit von Willenserklärungen .....	389
2. Zugang von Willenserklärungen .....	389
3. Sondervorschriften .....	390
a) Geschäfte des täglichen Lebens (§ 105a) .....	390
b) Abschluss eines Werkstattvertrags (§ 221 Abs. 5 SGB IX) .....	391
c) Abschluss eines Wohn- und Betreuungsvertrags (§ 4 Abs. 2 WBG) .....	391
4. Reformbedarf .....	391
III. Rechtsfolgen der beschränkten Geschäftsfähigkeit .....	392
1. Zustimmungsfreie Rechtsgeschäfte .....	392
a) Verpflichtungsgeschäfte .....	392
b) Verfügungsgeschäfte .....	393
c) Rechtlich neutrale Geschäfte .....	394
d) Leistungsannahme als Erfüllung .....	395
2. Zustimmungspflichtige Rechtsgeschäfte .....	396
a) Einzeleinwilligung .....	396
b) Generaleinwilligung .....	396
c) Einwilligung durch Überlassung von Mitteln (§ 110) .....	397
d) Einseitige Rechtsgeschäfte ohne Einwilligung (§ 111) .....	398
e) Vertragsschluss ohne Einwilligung (§ 108) .....	399
f) Willensmängel bei der Zustimmung .....	400
3. Zugang von Willenserklärungen .....	401
IV. Erweiterte Geschäftsfähigkeit des Minderjährigen .....	401
1. Selbständiger Betrieb eines Erwerbsgeschäfts (§ 112) .....	401
2. Dienst- oder Arbeitsverhältnis (§ 113) .....	402
3. Erstreckung auf Prozessfähigkeit .....	403
V. Betreuung .....	403
1. Rechtsstellung des Betreuers .....	403
2. Rechtsstellung des Betreuten .....	403
VI. Vorrangigkeit des Schutzes nicht voll Geschäftsfähiger .....	404
1. Culpa in contrahendo .....	404
2. Bereicherungsrecht .....	404
3. Deliktsrecht .....	405
4. Allgemeine Geschäftsbedingungen .....	405
5. Beschränkung der Minderjährigenhaftung (§ 1629a) .....	405
 § 35. Die Auslegung	
I. Auslegungsziele .....	408
1. Normative Erklärungsbedeutung .....	408
a) Gegenstand .....	408
b) Mittel .....	408
c) Sorgfaltsanforderungen .....	411
d) Zurechnung .....	411
2. Empirisch Gewolltes .....	412
a) Bedeutung .....	412
b) Zurechnung .....	413

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
II. Kollisionen .....	413
1. Empfangsbedürftige Willenserklärungen .....	413
a) Vorrang des empirisch Gewollten .....	413
b) Vorrang der normativen Erklärungsbedeutung .....	414
2. Nicht empfangsbedürftige Willenserklärungen .....	414
III. Sonderfälle .....	414
1. Erklärungen an einen unbestimmten Personenkreis .....	414
2. Formgebundene Erklärungen .....	415
a) Andeutungstheorie .....	416
b) Falsa demonstratio-Grundsatz .....	416
3. Testament .....	417
a) Empirisch Gewolltes .....	417
b) Andeutungstheorie .....	418
4. Einwilligung .....	418
IV. Materiale Auslegungsregeln .....	419
1. Geschriebene Regeln .....	419
2. Ungeschriebene Regeln .....	419
3. Abgrenzungen .....	419
V. Ergänzungen .....	420
1. Lückenfeststellung .....	420
2. Lückenschließung .....	421
VI. Korrekturen .....	421
1. Arten .....	422
2. Maßstab .....	422
VII. „Ergänzende Auslegung“ .....	422
1. Grundlagen .....	422
2. Kritik .....	423
VIII. Rechtsschutz .....	424
1. Anfechtbarkeit .....	424
a) Auslegung .....	424
b) Ergänzung .....	424
2. Grundrechtskontrolle .....	424
a) Auslegung .....	424
b) Ergänzung .....	424
3. Revisibilität .....	425
a) Tatfrage .....	425
b) Rechtsfrage .....	425

### 3. Abschnitt. Verträge

#### § 36. Vorvertragliche Rechtsbeziehungen

I. Vorstufen des Vertrags .....	427
1. Vorvertrag .....	427
2. Option .....	428
3. Vorkaufsrecht .....	430
4. Vorhand .....	430
5. Letter of Intent .....	430
6. Rahmenvertrag .....	431
II. Culpa in contrahendo .....	431
1. Allgemeines .....	432
2. Einzelne Pflichten .....	432
a) Schutzwpflichten .....	432

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
b) Informationspflichten .....	432
c) Verhandlungspflichten .....	433
d) Vermeidungspflichten .....	433
3. Verpflichtete Personen .....	434
4. Berechtigte Personen .....	434
5. Art und Umfang des Schadensersatzanspruchs .....	434
 § 37. Der Vertragsabschluss	
I. Grundlagen .....	436
II. Angebot .....	437
1. Inhaltliche Bestimmtheit .....	437
2. Rechtlicher Bindungswille .....	438
3. Offerte an einen unbestimmten Personenkreis .....	439
4. Gebundenheit .....	439
5. Zeitliche Begrenzung .....	440
6. Erlöschen .....	441
III. Annahme .....	442
1. Erklärung der Annahme .....	442
a) Verspätungsanzeige .....	443
b) Neuer Antrag .....	443
c) Annahme mit Abänderungen .....	444
2. Annahme ohne Zugang (§ 151) .....	444
a) Normzweck .....	444
b) Voraussetzungen .....	444
c) Annahmefrist .....	446
d) Sonderkonstellationen .....	447
3. Die Lehre vom „sozialtypischen Verhalten“ .....	447
a) Grundlagen .....	447
b) Kritik .....	447
4. Schweigen auf ein kaufmännisches Bestätigungsschreiben .....	448
a) Voraussetzungen .....	448
b) Rechtsfolgen .....	449
IV. Elektronischer Geschäftsverkehr (§ 312i) .....	450
1. Anwendungsbereich .....	450
2. Pflichten .....	450
3. Rechtsfolgen .....	451
V. Abschlüsse mit Verbrauchern .....	451
1. Spezielle Schutzinstrumente .....	451
a) Besonderheiten im elektronischen Geschäftsverkehr (§ 312j) .....	451
b) Besondere Informationspflichten .....	452
2. Abgrenzungen .....	452
a) Gewinnzusagen (§ 661a) .....	452
b) Unbestellte Leistungen (§ 241a) .....	452
VI. Internet-Auktionen .....	452
1. Shill Bidding .....	452
2. Bid Shielding .....	453
3. Abbruchjagd .....	453
VII. Konsens .....	453
1. Innerer Konsens .....	453
2. Äußerer Konsens .....	454

## Inhaltsverzeichnis

§ 38. Der Dissens	Seite
I. Hauptpunkte .....	454
1. Rechtsfolgen .....	455
2. Abgrenzungen .....	455
II. Nebenpunkte .....	456
1. Offener Dissens (§ 154) .....	456
2. Versteckter Dissens (§ 155) .....	457
§ 39. Die Vertragsgestaltung	
I. Vertragsverhandlungen .....	458
1. Verhandlungsspielräume .....	458
2. Beteiligung juristischer Berater .....	458
a) Vertragsgestaltung durch den Notar .....	459
b) Vertragsgestaltung durch den Rechtsanwalt .....	459
II. Unterschiede zur richterlichen Rechtsanwendung .....	460
1. Unterschiedliche Aufgaben .....	460
2. Unterschiedliche Arbeitsweise .....	460
a) Arbeitsweise des Richters .....	460
b) Arbeitsweise des Vertragsjuristen .....	460
III. Grundsätze der inhaltlichen Gestaltung .....	461
1. Wahl des sicheren Wegs .....	461
2. Wahl des kostengünstigen Wegs .....	462
3. Wahl des praktikablen Wegs .....	463
4. Wahl des flexiblen Wegs .....	463
5. Vorformulierte Vertragstypen .....	463
6. Konfliktvermeidung .....	464
<b>4. Abschnitt. Willensmängel</b>	
§ 40. Niedrige Willenserklärungen	
I. Geheimer Vorbehalt (§ 116) .....	466
1. Nicht erkannter Vorbehalt .....	466
2. Erkannter Vorbehalt .....	467
II. Nicht ernstlich gemeinte Erklärung (§ 118) .....	468
1. Voraussetzungen .....	468
2. Rechtsfolgen .....	469
III. Scheingeschäft (§ 117) .....	469
1. Voraussetzungen .....	469
2. Rechtsfolgen .....	470
a) Niedrigkeit des Scheingeschäfts .....	470
b) Geltung des verdeckten Rechtsgeschäfts .....	470
c) Schutz des getäuschten Dritten .....	471
3. Abgrenzungen .....	471
a) Strohmann- und Treuhandgeschäfte .....	471
b) Umgehungsgeschäfte .....	472
§ 41. Anfechtbare Willenserklärungen	
I. Grundlagen .....	474
1. Gesetzliche Anfechtungsgründe .....	474
a) Exogene Beeinträchtigungen der Willensbildung .....	474
b) Generelle Fehlvorstellungen bei der Willensbildung .....	475
c) Irrtümer bei der Willensäußerung .....	476
2. Rechtsvergleichung .....	476
3. Abgrenzungen .....	476

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
II. Allgemeine Anfechtungsvoraussetzungen .....	477
1. Vorrang der Auslegung .....	477
2. Anfechtungserklärung .....	477
3. Anfechtungsberechtigter .....	478
4. Anfechtungsgegner .....	479
5. Anfechtungsfrist .....	480
a) Frist gem. § 121 .....	480
b) Frist gem. § 124 .....	481
6. Kausalität .....	481
a) Irrtum .....	481
b) Täuschung .....	481
c) Drohung .....	482
III. Anfechtungsgründe .....	482
1. Erklärungsirrtümer .....	482
a) Irrtum in der Erklärungshandlung (§ 119 Abs. 1 Alt. 2) .....	482
b) Übermittlungsirrtum (§ 120) .....	483
c) Inhaltsirrtum (§ 119 Abs. 1 Alt. 1) .....	484
2. Eigenschaftsirrtum (§ 119 Abs. 2) .....	485
a) Dogmatische Einordnung .....	485
b) Eigenschaften der Person oder Sache .....	486
c) Verkehrswesentlichkeit .....	487
d) Verhältnis zum Sach- und Rechtsmängelrecht .....	489
3. Besondere Irrtumsarten .....	490
a) Kalkulationsirrtum .....	490
b) Rechtsfolgenirrtum .....	493
c) Unterschriftsirrtum .....	494
4. Arglistige Täuschung (§ 123 Abs. 1 Alt. 1) .....	495
a) Täuschungshandlung .....	495
b) Arglist .....	497
c) Person des Täuschenden .....	498
d) Konkurrenzen .....	499
5. Widerrechtliche Drohung (§ 123 Abs. 1 Alt. 2) .....	500
a) Begriff der Drohung .....	500
b) Drohungsvorsatz .....	501
c) Person des Drogenden .....	501
d) Widerrechtlichkeit .....	502
IV. Wirkungen der Anfechtung .....	503
1. Grundsatz der ex-tunc-Nichtigkeit .....	504
a) Teilanfechtung .....	504
b) Anfechtung einseitiger Rechtsgeschäfte .....	504
c) Anfechtung nichtiger Rechtsgeschäfte .....	504
2. Einschränkungen der ex-tunc-Nichtigkeit .....	505
a) Fehlerhafte Vertragsverhältnisse .....	505
b) Reduktion auf das Gewollte .....	506
3. Ersatz des Vertrauensschadens (§ 122) .....	507
a) Voraussetzungen .....	507
b) Rechtsfolgen .....	507
4. Schadensersatz aus culpa in contrahendo .....	508
5. Vertragliche Beschränkungen .....	508
6. Schutz des Rechtsverkehrs .....	509
a) Allgemeine Schutzbestimmungen .....	509
b) Drittewirkung des § 142 Abs. 2 .....	509

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
V. Willensmängel bei der Einwilligung .....	510
1. Unanwendbarkeit der Anfechtungsregelungen .....	510
2. Trennung vom Verpflichtungsgeschäft .....	510
3. Unwirksame Einwilligung .....	510
VI. Bestätigung des anfechtbaren Rechtsgeschäfts .....	511
 § 42. Die Störung der Geschäftsgrundlage	
I. Problemstellung .....	512
II. Begriff und Arten .....	513
1. Objektive und subjektive Geschäftsgrundlage .....	513
a) Objektive Geschäftsgrundlage gem. § 313 Abs. 1 .....	514
b) Subjektive Geschäftsgrundlage gem. § 313 Abs. 2 .....	515
c) Überschneidungen .....	515
2. Große und kleine Geschäftsgrundlage .....	516
III. Anwendungsbereich .....	517
1. Vorrang vertraglicher Vereinbarungen .....	517
2. Vorrang gesetzlicher Spezialregelungen .....	517
IV. Voraussetzungen .....	517
1. Schwerwiegende Veränderung von Umständen .....	517
2. Hypothetische Kausalität .....	518
3. Überschreiten der Opfer- und Risikogrenze .....	518
a) Vertragliche und gesetzliche Risikoverteilung .....	518
b) Vorhersehbarkeit .....	518
c) Verantwortlichkeit .....	519
4. Unzumutbarkeit .....	519
V. Rechtsfolgen .....	519
1. Vertragsanpassung .....	519
2. Rücktritt oder Kündigung .....	520
 § 43. Widerrufsrechte nach Vertragsabschluss	
I. Entwicklung .....	521
II. Abgrenzung .....	522
III. Legitimation .....	522
1. Situationsbezogene Gründe .....	522
2. Transparenzbezogene Gründe .....	523
3. Zukunftsbezoene Gründe .....	523
IV. Ausübung und Rechtsfolgen .....	524
 <b>5. Abschnitt. Formale und materiale Wirksamkeitsvoraussetzungen</b>	
 § 44. Die Form des Rechtsgeschäfts	
I. Entwicklungslinien .....	526
II. Formzwecke .....	527
1. Klarstellungs- und Beweisfunktion .....	527
2. Informations- und Publizitätsfunktion .....	527
3. Warn- und Übereilungsschutz .....	528
4. Beratungs- und Belehrungsfunktion .....	528
5. Behördliche Kontrolle .....	529
III. Umfang des Formzwangs .....	529
1. Personelle Reichweite .....	529
2. Inhaltliche Reichweite .....	529
3. Zeitliche Reichweite .....	530

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
IV. Arten des Formzwangs .....	530
1. Schriftform gem. § 126 .....	531
a) Urkunde .....	531
b) Unterschrift .....	531
2. Elektronische Form gem. § 126a .....	534
a) Anwendungsbereich .....	534
b) Einverständnis .....	534
c) Elektronisches Dokument .....	534
d) Qualifizierte elektronische Signatur .....	534
e) Elektronische Signatur bei Verträgen .....	535
f) Annex: Haftung .....	535
3. Textform gem. § 126b .....	535
4. Beglaubigung der Unterschrift gem. § 129 .....	536
5. Notarielle Beurkundung gem. § 128 .....	537
6. Erklärungen vor oder gegenüber öffentlichen Stellen .....	537
7. Sonstige besondere Formen .....	537
V. Rechtsfolgen bei Formverstößen .....	537
1. Nichtigkeit .....	538
2. Heilung .....	538
3. Unzulässige Berufung auf Formmängel gem. § 242 .....	539
a) Existenzgefährdung .....	540
b) Treuepflichtverletzung .....	540
c) Gesamtschau .....	541
4. Schadensersatzansprüche .....	541
VI. Rechtsgeschäftlich vereinbarte Form .....	542
1. Formziele .....	542
2. Aufhebung der Form .....	543
3. Formvorschriften .....	544
§ 45. Gesetzlich verbotene Rechtsgeschäfte	
I. Funktionen .....	545
II. Abgrenzungen .....	545
III. Feststellung des Verbotscharakters .....	546
1. Inhalt .....	547
2. Zweck .....	548
3. Äußere Umstände .....	548
4. Adressaten .....	549
5. Gemeinschafts- und Drittinteressen .....	549
6. Subjektive Kriterien .....	550
IV. Folgen der Nichtigkeit .....	550
V. Umgehungsgeschäfte .....	550
§ 46. Sittenwidrige Geschäfte	
I. Abgrenzungen .....	553
1. Verhältnis zu § 826 .....	553
2. Verhältnis zu § 242 .....	553
3. Verhältnis zu § 123 .....	553
4. Verhältnis zu § 134 .....	553
II. Feststellung der guten Sitten .....	554
1. Die Gefahr moralischer Eigenwertung .....	554
2. Möglichkeiten und Grenzen der empirischen Sozialforschung .....	554
3. Die Relativität der guten Sitten .....	555
4. Die Gefahr ideologischer Instrumentalisierung .....	555

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
III. Inhalt der guten Sitten .....	555
1. Rechtsethische Prinzipien .....	556
2. Sozialethische Prinzipien .....	556
IV. Verstoß gegen die guten Sitten .....	557
1. Sittenwidriger Inhalt des Rechtsgeschäfts .....	557
2. Sittenwidriger Gesamtcharakter des Rechtsgeschäfts .....	557
3. Beurteilungszeitpunkt der Sittenwidrigkeit .....	558
V. Repräsentative Fallgruppen .....	559
1. Sittenwidrige Rechtsgeschäfte zulasten der eigenen Person .....	559
a) Schutz vor Perspektivlosigkeit .....	560
b) Schutz vor Identitätsverlust .....	560
2. Sittenwidrige Rechtsgeschäfte zulasten des Geschäftspartners .....	561
a) Machtstellung .....	561
b) Übermäßiger Vorteil oder Überforderung .....	561
c) Ausnutzung .....	562
3. Sittenwidrige Rechtsgeschäfte zulasten Dritter .....	563
4. Sittenwidrige Rechtsgeschäfte zulasten der Allgemeinheit .....	563
5. Wucherisches Geschäft gem. § 138 Abs. 2 .....	564
a) Austauschgeschäfte .....	564
b) Auffälliges Missverhältnis .....	564
c) Beeinträchtigung der Entscheidungsfreiheit .....	564
d) Ausbeutung .....	566
VI. Rechtsfolgen des Sittenverstoßes .....	566
1. Die Problematik der geltungserhaltenden Reduktion .....	566
2. Die Problematik der Nichtigkeit des Verfügungsgeschäfts .....	567
3. Weitere Konsequenzen .....	568
VII. Sittenwidrige Einwilligung .....	568
§ 47. Allgemeine Geschäftsbedingungen	
I. Allgemeines .....	571
1. Funktionen .....	571
2. Missbrauchsgefahr .....	571
3. Gesetzgeberische Interventionen .....	571
4. Gesetzessystematik .....	572
II. Begriff der „Allgemeinen Geschäftsbedingungen“ .....	572
1. Vertragsbedingungen .....	572
2. Vorformulierung .....	573
3. Vielzahl von Verträgen .....	573
4. Stellen durch den Verwender .....	573
5. Ausgehandelte Vereinbarungen .....	574
III. Anwendungsbereich .....	575
1. Grundsätzlicher Anwendungsbereich .....	575
2. Modifizierungen des sachlichen Anwendungsbereichs .....	575
3. Modifizierungen des persönlichen Anwendungsbereichs .....	575
IV. Einbeziehung in den Vertrag .....	576
1. Hinweis durch den Verwender .....	576
2. Zumutbarkeit der Kenntnisnahme .....	576
3. Einverständnis .....	577
a) Irrtümer .....	577
b) Kollidierende AGB .....	577
c) Rahmenvereinbarungen .....	577
4. Einbeziehung unter Kaufleuten .....	578

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
5. Nichteinbeziehung überraschender Klauseln .....	578
V. Vorrang von Individualabreden .....	579
1. Schriftformklauseln .....	579
2. Bestätigungsformklauseln .....	579
VI. Auslegung von AGB .....	580
1. Allgemeine Grundsätze .....	580
2. Unklarheitenregel .....	580
VII. Inhaltskontrolle .....	581
1. Nicht kontrollfähige Bestimmungen .....	581
a) Leistungsbeschreibungen .....	581
b) Preisbestimmungen .....	582
c) Transparenzkontrolle .....	583
2. Einzelne Klauselverbote .....	583
a) Klauselverbote ohne Wertungsmöglichkeit gem. § 309 .....	583
b) Klauselverbote mit Wertungsmöglichkeit gem. § 308 .....	583
3. Die Generalklausel des § 307 .....	584
a) Das Verhältnis zu §§ 308, 309 .....	584
b) Das Regelbeispiel gem. § 307 Abs. 2 Nr. 1 .....	584
c) Das Regelbeispiel gem. § 307 Abs. 2 Nr. 2 .....	585
d) Die Regelung des § 307 Abs. 1 S. 1 .....	586
e) Das Transparenzgebot gem. § 307 Abs. 1 S. 2 .....	586
VIII. Rechtsfolgen .....	587
1. Aufrechterhaltung des Restvertrags .....	587
2. Dispositives Recht als Ersatzregelung .....	588
3. Geltungserhaltende Reduktion und Teilwirksamkeit .....	588
IX. Gerichtliches Verfahren .....	589
X. Umgehungsverbot .....	589
 § 48. Der Diskriminierungsschutz	
I. Legitimation des Diskriminierungsschutzes .....	591
II. Rechtsnatur des Diskriminierungsschutzes .....	591
1. Rechtsstaatliche Dimension .....	592
a) Unmittelbare Diskriminierungen .....	592
b) Mittelbare Diskriminierungen .....	592
2. Sozialstaatliche Dimension .....	592
a) Teilhaberechtlicher Charakter .....	592
b) Dogmatische Herleitung .....	592
III. System des Diskriminierungsschutzes .....	593
1. Generelle Kontrahierungspflichten .....	593
2. Gleichbehandlungsgebote .....	594
3. Unterscheidungsverbote .....	595
a) Allgemeine Differenzierungskriterien .....	595
b) Grundstrukturen des AGG .....	596
 <b>6. Abschnitt. Die Stellvertretung</b>	
 § 49. Allgemeine Grundlagen	
I. Funktionen der Stellvertretung .....	599
II. Voraussetzungen der Stellvertretung .....	600
1. Zulässigkeit .....	600
2. Abgabe oder Empfang einer Willenserklärung .....	601
a) Beschränkte Geschäftsfähigkeit .....	601
b) Abgrenzung zum Erklärungsboten .....	601

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
c) Abgrenzung zum Empfangsboten .....	603
d) Abgrenzung zum Abschlussvermittler .....	603
e) Abgrenzung zu sonstigen Zurechnungsnormen .....	604
3. Vertretungsmacht .....	604
a) Entstehung .....	604
b) Rechtsnatur .....	605
c) Umfang .....	606
d) Zeitpunkt .....	606
e) Einzel- und Gesamtvertretung .....	607
4. Handeln im Namen des Vertretenen .....	608
a) Voraussetzung .....	608
b) Geschäft für den, den es angeht .....	608
c) Handeln unter fremdem Namen .....	610
d) Abgrenzung zur mittelbaren Stellvertretung .....	611
e) Abgrenzung zur Treuhand .....	612
f) Abgrenzung zur Ermächtigung .....	613
g) Ausschluss der Anfechtbarkeit (§ 164 Abs. 2) .....	614
III. Wirkungen der Stellvertretung .....	614
1. Rechtsstellung des Vertretenen .....	614
a) Zurechnung der Willenserklärung .....	614
b) Zurechnung der Willensmängel des Vertreters .....	615
c) Zurechnung von Kenntnissen des Vertreters .....	615
d) Zurechnung von Kenntnissen sog. Wissensvertreter .....	616
e) Wissenszusammenrechnung .....	616
f) Eigene Kenntnisse des Vertretenen .....	618
g) Willensmängel des Vertretenen .....	619
2. Rechtsstellung des Vertreters .....	619
a) Neutrales Geschäft .....	619
b) Doppelgeschäft .....	619
c) Haftung aus culpa in contrahendo .....	619
d) Innenverhältnis zum Vertretenen .....	619
IV. Grenzen der Vertretungsmacht .....	620
1. Abstraktheit der Vertretungsmacht .....	620
2. Evidenter Missbrauch der Vertretungsmacht .....	621
3. Kollusives Zusammenwirken .....	622
4. Verbot des Insichgeschäfts (§ 181) .....	623
a) Konstellationen .....	623
b) Ausnahmen .....	623
c) Teleologische Reduktionen .....	624
d) Analoge Anwendungen .....	625
§ 50. Die Vollmacht	
I. Abgrenzungen .....	627
1. Bevollmächtigung und Vertretergeschäft .....	627
a) Eigenständigkeit der Vollmachtserteilung .....	627
b) Relativierungen .....	628
2. Vollmacht und Innenverhältnis .....	628
a) Abstraktheit der Vollmacht .....	628
b) Relativierungen .....	629
II. Erteilung der Vollmacht .....	629
1. Einseitiges Rechtsgeschäft .....	629
2. Erklärungsempfänger .....	630

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
a) Innenvollmacht .....	630
b) Außenvollmacht .....	630
3. Geschäftsfähigkeit .....	630
4. Grundsätzliche Formfreiheit .....	631
5. Willensmängel .....	632
a) Anfechtung der Innenvollmacht .....	632
b) Anfechtung der Außenvollmacht .....	633
c) Sonstige Mängel .....	634
6. Umfang .....	634
III. Arten der Vollmacht .....	634
1. Untervollmacht .....	634
a) Zulässigkeit .....	634
b) Bestand und Reichweite .....	635
c) Offenkundigkeit und Konstruktion .....	635
2. Generalvollmacht und Spezialvollmacht .....	636
3. Widerrufliche und unwiderrufliche Vollmacht .....	636
4. Einzelvollmacht und Gesamtvollmacht .....	637
5. Transmortale und postmortale Vollmacht .....	637
6. Sonstige Arten der Vollmacht .....	638
IV. Erlöschen der Vollmacht .....	638
1. Zeitallauf, Zweckerreichung, Bedingungseintritt .....	638
2. Verzicht .....	638
3. Widerruf der Vollmacht .....	639
4. Beendigung des Grundverhältnisses .....	639
5. Insolvenzeröffnung .....	639
6. Tod und Geschäftsunfähigkeit .....	640
V. Rechtsschein der Vollmacht .....	640
1. Gesetzlich geregelte Scheinvollmachten .....	640
a) Erlöschen einer Außenvollmacht (§ 170) .....	641
b) Kundgabe einer Bevollmächtigung (§ 171) .....	642
c) Aushändigung der Vollmachtsurkunde (§ 172) .....	644
2. Duldungsvollmacht .....	645
a) Objektiver Rechtsscheintatbestand .....	645
b) Zurechenbarkeit .....	646
c) Schutzwürdigkeit des Geschäftspartners .....	646
d) Rechtsfolge .....	647
3. Anscheinvollmacht .....	647
a) Tatbeständliche Voraussetzungen .....	647
b) Anwendungsbereich .....	647
4. Blankettmissbrauch .....	648
a) Weisungsgemäße Ausfüllung .....	648
b) Weisungswidrige Ausfüllung .....	649
5. Digitaler Rechtsverkehr .....	650
a) Objektiver Rechtsscheintatbestand .....	650
b) Schutzwürdigkeit des Geschäftspartners .....	650
c) Zurechenbarkeit .....	650
6. Wahlrecht zwischen Rechtsschein vollmacht und § 179 .....	651
§ 51. Vertreterhandeln ohne Vertretungsmacht	
I. Vertretergeschäft .....	652
1. Verträge .....	652
a) Genehmigung .....	653

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
b) Schutz des Geschäftspartners .....	654
2. Einseitige Rechtsgeschäfte .....	654
a) Grundsätzliche Nichtigkeit .....	654
b) Legitimationsnachweis .....	655
II. Haftung des Vertreters gem. § 179 .....	655
1. Anwendungsbereich .....	655
2. Grundvoraussetzungen .....	656
3. Haftung nach § 179 Abs. 1 .....	656
a) Wahl der Erfüllung .....	656
b) Wahl des Schadensersatzes .....	657
c) Wahlschuldverhältnis .....	657
4. Beschränkte Haftung nach § 179 Abs. 2 .....	657
5. Haftungsausschlüsse .....	658
a) Kennen oder Kennenmüssen .....	658
b) Beschränkte Geschäftsfähigkeit .....	658
c) Die Problematik der Insolvenz .....	658
d) Die Problematik der Unvorhersehbarkeit .....	658
6. Haftung bei mehrstufiger Vertretung .....	659
a) Offene Untervertretung .....	659
b) Verdeckte Untervertretung .....	659
7. Geltendmachung der Haftung .....	659
a) Beweislastverteilung .....	659
b) Verjährung .....	660
8. Regress gegen den Vertretenen .....	660
9. Konkurrierende Ansprüche .....	660

## 7. Abschnitt. Bedingung, Befristung und Zustimmung

### § 52. Bedingte Geschäfte

I. Abgrenzungen .....	661
1. Befristung .....	662
2. Vertragsbedingung .....	662
3. Rechtsbedingung .....	662
4. Uneigentliche Bedingung .....	663
II. Arten der Bedingung .....	663
1. Aufschiebende und auflösende Bedingungen .....	663
2. Zufallsbedingung .....	664
3. Potestativbedingung .....	664
4. Wollensbedingung .....	664
III. Bedingungsfeindliche Geschäfte .....	665
1. Allgemeininteresse .....	666
2. Empfängerinteresse .....	666
IV. Eintritt und Ausfall der Bedingung .....	667
1. Voraussetzungen .....	667
2. Wirkungen .....	668
3. Treuwidriges Herbeiführen oder Vereiteln der Bedingung .....	669
V. Die Rechtslage während des Schwebezustandes .....	670
1. Bindung an das Rechtsgeschäft .....	670
2. Schutz durch Schadensersatz .....	670
3. Schutz gegen zwischenzeitliche Verfügungen .....	671
a) Beschränkung der Verfügungsmacht .....	671
b) Schutz des gutgläubigen Erwerbs .....	672

## Inhaltsverzeichnis

§ 53. Die Befristung	Seite
I. Anwendung des Bedingungsrechts .....	673
II. Befristete Verfügungsgeschäfte .....	673
III. Befristete Verpflichtungsgeschäfte .....	674
§ 54. Zustimmungsbedürftige Geschäfte	
I. Abgrenzungen .....	676
II. Legitimation .....	677
1. Schutz des Erklärenden .....	677
2. Schutz Mitbetroffener .....	677
3. Schutz Dritter .....	677
III. Zustimmungsarten .....	677
1. Einwilligung .....	677
a) Widerruflichkeit .....	678
b) Einseitige Rechtsgeschäfte .....	678
2. Genehmigung .....	678
a) Rückwirkung .....	678
b) Unwiderruflichkeit .....	679
IV. Die Zustimmungserklärung .....	679
1. Komplementärfunktion .....	679
2. Willenserklärung .....	680
3. Formfreiheit .....	680
V. Besonderheiten bei Verfügungsgeschäften .....	681
1. Verfügungsermächtigung .....	681
a) Voraussetzungen .....	681
b) Wirkungen .....	681
c) Abgrenzung zur Empfangsermächtigung .....	682
d) Abgrenzung zur Einziehungsermächtigung .....	682
e) Unzulässigkeit der Verpflichtungsermächtigung .....	682
2. Genehmigung der unwirksamen Verfügung .....	683
a) Zeitpunkt der Verfügungsmacht .....	683
b) Zwischenverfügungen .....	683
3. Konvaleszenz .....	683
a) Erwerbsfall .....	683
b) Beerbungsfall .....	684
c) Rechtsgrundunabhängigkeit .....	684
d) Ex-nunc-Wirkung .....	684
<b>8. Abschnitt. Die Unwirksamkeit</b>	
§ 55. Arten der Unwirksamkeit	
I. Niedrige Rechtsgeschäfte .....	686
1. Eintritt der Niedrigkeit .....	686
2. Folgen der Niedrigkeit .....	686
a) Allgemeine Konsequenzen .....	687
b) Fehlerhafte Vertragsverhältnisse .....	687
II. Schwebend unwirksame Rechtsgeschäfte .....	688
1. Schwebezustand .....	688
2. Ende des Schwebezustands .....	688
3. Vorwirkungen .....	689
III. Schwebend wirksame Rechtsgeschäfte .....	689
IV. Relativ unwirksame Rechtsgeschäfte .....	689
1. Abgrenzungen .....	689

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
2. Fallgruppen .....	690
a) Gesetzliche Veräußerungsverbote .....	690
b) Behördliche Veräußerungsverbote .....	690
c) Vormerkung und Grundpfandrechte .....	690
d) Gleichstellung vollstreckungsrechtlicher Verfügungen .....	691
e) Relative Erwerbsverbote .....	691
3. Rechtswirkungen .....	692
a) Konstruktion .....	692
b) Geltendmachung .....	692
c) Gutgläubensschutz .....	692
 § 56. Die Teilnichtigkeit	
I. Anwendungsbereich .....	693
1. Restwirksamkeit kraft ausdrücklicher Anordnung .....	694
2. Restwirksamkeit nach dem Gesetzeszweck .....	694
3. Restwirksamkeit kraft Vermutung .....	694
4. Restwirksamkeit kraft Vereinbarung .....	694
II. Voraussetzungen .....	695
1. Einheitlichkeit des Rechtsgeschäfts .....	695
a) Feststellung der Einheitlichkeit .....	695
b) Grenzen des Parteiwillens .....	696
2. Teilbarkeit des Rechtsgeschäfts .....	696
a) Selbständiges Restgeschäft .....	696
b) Gesamtnichtigkeit aufgrund einer Typusänderung .....	697
c) Gesamtnichtigkeit aufgrund des Verbotszwecks .....	697
III. Rechtsfolgen .....	697
1. Hypothetischer Parteiwill .....	697
2. Einschränkungen mit Rücksicht auf Treu und Glauben .....	698
a) Nichtigkeit eines unbedeutenden Teils .....	699
b) Unzulässige Berufung durch die nicht geschützte Person .....	699
c) Unzulässiger Vorteil aus selbst verursachter Teilnichtigkeit .....	699
 § 57. Die Umdeutung	
I. Nichtiges Rechtsgeschäft .....	700
II. Vorrang der Auslegung .....	701
III. Hypothetischer Parteiwill .....	701
IV. Gesetz- und Sittenwidrigkeitsschranken .....	702
V. Ersatzgeschäft .....	702
1. Wirksamkeitserfordernisse .....	702
2. Kongruenzerfordernis .....	703
 § 58. Die Bestätigung	
I. Abgrenzungen .....	704
II. Voraussetzungen .....	704
1. Nichtiges Rechtsgeschäft .....	704
2. Wirksamkeitserfordernisse .....	705
III. Rechtsfolgen .....	705
 Paragraphenregister .....	707
Sachverzeichnis .....	725